

## **Rückert, Friedrich: 8. (1839)**

- 1     Dich lehrt ein Sprichwort: Nie trink aus zersprungnem Glase!
- 2     Dein junges Leben welkt sonst hin gleich mürbem Grase.
  
- 3     Ich aber lehre dich: Nicht deinen Leib zerrüttten
- 4     Wird das zerrüttete, doch deine Lust verschütten.
  
- 5     Denn wenn beim frohen Fest du willst mit ihm anklingen,
- 6     So wird es klappen und dir in der Hand zerspringen.
  
- 7     So gieß auch dein Vertraun, dein Lieben rein und jung,
- 8     Nie in ein schadhaft Herz, das Riß hat oder Sprung.
  
- 9     Du hoffst es werde rein mit dir zusammenklingen,
- 10    Da wirds den Herzenswein verschütten und zerspringen.

(Textopus: 8.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/11831>)